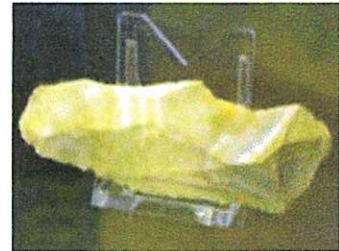


DIE GESCHICHTE VON STEINACH UND WELSCHENSTEINACH

- 12.000 v.Chr. **Steinzeitmenschen** leben als Jäger und Sammler auf den Schwarzwaldhöhen. Das zeigt der Fund einer steinzeitlichen Messerklinge in Welschensteinach.
- 800 v.Chr. **Kelten** besiedeln als Bauern und Handwerker die Region. Die ständig durch Hochwasser bedrohten Täler bleiben unbesiedelt.
- 70 n.Chr. **Römer** haben das Gebiet besetzt. Unter Kaiser Vespasian wird eine strategische Straße durch Steinach von Straßburg nach Rottweil angelegt
- 260 n.Chr. Die **Alemannen** überrennen den Limes, vertreiben die Römer und besiedeln vor allem die Täler. Die Kelten siedeln weiterhin auf den Höhen.



Urkunde der ersten Erwähnung von Steinach 1139



- 1139 Papst Innozenz II bestätigt Steinach als Besitz des Klosters Gengenbach. Das ist die erste **urkundliche Ersterwähnung** der Gemeinde.
- 1280 **Hermann von Geroldseck** wird Herr von Steinach.
- 1331 Steinach wird **Freihof** durch König Ludwig der Bayer.
- 1380 Die Vogtei Steinach wechselt in den Besitz des **Klosters Gengenbach**.
- 1423 Die **Fürstenberger** werden Gerichtsherren.
- 1579 Die **Fürstenberger** übernehmen den ganzen Besitz.
- 1618-1648 Steinach und Welschensteinach leiden mehrfach schrecklich unter durchziehenden Truppen im **dreißigjährigen Krieg**.
- 1704 Steinach wird durch französische Truppen fast **vollständig niedergebrannt**.

- 1806 Steinach und Welschensteinach fallen in den Besitz des neugeschaffenen **Großherzogtums Baden**.
- 1835 Baden tritt dem **Deutschen Zollverein** bei.
- 1848 Die **badische Revolution**. Aus dem Kinzigtal sind viele Menschen beteiligt. Nach der Niederschlagung folgt eine Auswanderungswelle nach Nordamerika.
- 1870 **Krieg** Deutschland gegen Frankreich.
- 1914 Der **erste Weltkrieg**. Die Front im Stellungskrieg verläuft durch die nahen Vogesen.
- 1939 Der **zweite Weltkrieg**. Wieder sterben viele Menschen aus der Region. Juden werden vertrieben. Zwangsarbeiter arbeiten in der Landwirtschaft. Im benachbarten Haslach gibt es ein Arbeitslager für die Rüstungsproduktion unter Tage. Steinacher Häuser nahe der strategisch wichtigen Bahnlinie werden von Bomben getroffen.



- 1972 Durch die [Gemeindereform](#) werden Steinach und Welschensteinach eine Gemeinde.
- 1976 Das lothringische [Lay-Saint-Christophe](#) wird Partnergemeinde von Steinach.

Zusammengestellt von Peter Schwörer